

Distanza

„Nun da ich im Ausland studiere und demzufolge lebe, bin ich fern von zuhause, Tal und Bergen, Natur, Familie, Freunden. Nicht nur physisch, sondern auch mental. Dies ist nicht immer einfach, es entwickelt sich mehr und mehr Distanz. Zum ersten Mal lebe ich in einer Stadt; in einer Stadt, in der ich erst niemanden kannte. Manchmal wünschte ich, wieder im Tal zu sein, die Grosseltern in der Nähe zu wissen. - Andererseits ist es grossartig, weg zu gehen aus der Enge und dem ewig Gleichbleibenden.“

Diese Situation von Nah und Fern, Vertrautem und Fremdem, Vereint sein mit und Getrennt sein von den Menschen die einem wichtig sind wird Selina Müller als Ausgangslage für ihre kurzen Experimentalfilme und grossformatigen Zeichnungen verwenden. Sie möchte nicht nur die Distanz für den Zuschauer physisch erlebbar machen, sondern sich in einer ganz persönlichen Erzählung dem Thema annähern.



Ennetberge, GL 2006

Selina Müller wurde am 20. Juli 1983 im Glarnerland geboren wo sie auch ihre Kindheit und Jugend verbrachte. 2003 schloss sie ihre Schuljahre an der Kantonsschule mit der Matura, Schwerpunkt Italienisch, ab. 2004 reiste sie für 4 Monate quer durch Australien. Im Herbst 2005 begann sie an der Gerrit Rietveld Academie in Amsterdam (NL) den Vorkurs.

Das künstlerische Schaffen gefällt ihr sehr und sie fühlt sich auch bestätigt in ihrem Gefühl für das Künstlerische umso mehr „wenn etwas Gutes dabei heraus kommt“, wie sie sagt. So hat sie sich für das Weitergehen entschieden und besucht nun das Basisjahr.